

Schutzkonzepte: Warum sie oft scheitern – und wie es besser geht

Nadine Schildt und Heiner van Mil liefern das Handwerkszeug für gelebten Schutz in sozialen Einrichtungen



Leverkusen-Opladen, 26.08.2026 – Schutzkonzepte sollen Einrichtungen sicher machen – durch klare Strukturen, Präventionsmaßnahmen und Notfallpläne für den Schutz von Kindern, Jugendlichen und erwachsenen Schutzbefohlenen. Doch oft bleiben sie Pflichtübungen auf dem Papier, während in der Praxis Lücken entstehen: überforderte Teams, ungeschützte Menschen, verpasste Chancen.

Wie Schutzkonzepte in der Praxis gelingen, zeigen die Herausgeber*innen Nadine Schildt und Heiner van Mil in ihrem neuen „Handbuch Schutzkonzepte in der praktischen Umsetzung. Band 1 – Grundlagen und Rahmensetzung“. Statt abstrakter Vorgaben liefern sie praxiserprobte Werkzeuge: bedarfsgerechte Risikoanalysen, partizipative Strukturen und konkrete Notfallpläne – maßgeschneidert für die spezifischen Anforderungen vor Ort. Ihr Ansatz: Schutzkonzepte nicht als Pflichtübung, sondern als gelebte Kultur etablieren!

„Schutzkonzepte sind kein Selbstzweck – sie sind die Grundlage für sichere und gewaltfreie Einrichtungen.“ – Nadine Schildt und Heiner van Mil

Warum dieses Buch wichtig ist

- Aktuelle Debatten: Immer wieder kommen Gewaltfälle in sozialen Einrichtungen ans Licht. Daher steht die Frage im Raum: Wie können Institutionen systematisch vor Gewalt schützen?
- Gesetzliche Vorgaben: Schutzkonzepte sind in vielen Bereichen verpflichtend – doch die Umsetzung hinkt hinterher.
- Praktische Relevanz: Komplexe Anforderungen übersetzt in umsetzbare Maßnahmen – für alle, die in Sozialer Arbeit, Bildung, Gesundheitswesen, Behindertenhilfe, Seniorenhilfe, Frauenschutz oder Kinderschutz Verantwortung tragen.

Die Expert*innen

Nadine Schildt: Stellvertretende Direktorin, Institut für Kinder- und Jugendhilfe (IKJ), Essen

Heiner van Mil: Gesamtleitung Institut Trauma & Pädagogik, Mechernich

Bibliografische Angaben

Nadine Schildt / Heiner van Mil (Hrsg.)

„Handbuch Schutzkonzepte in der praktischen Umsetzung. Band 1 – Grundlagen und Rahmensetzung“

Erscheinungstermin: 7. September 2026

Verlag Barbara Budrich | ISBN: 978-3-8474-3443-6

Pressematerial unter <https://budrich.de/pressematerial-handbuch-schutzkonzepte/>

Kontakt für Rückfragen, Rezensionsexemplare und Interviewanfragen

Daniela Witzki | Verlag Barbara Budrich

daniela.witzki@budrich.de | Tel: +49 (0)2171.79491 58 | <https://www.budrich.de>